

Technisches Merkblatt

Seite 1 von 4

Charakteristik:

AKEMI® TOP SHIELD transparent ist eine anwendungsfertige, witterungs-beständige und vergilbungsfreie Hochleistungs-imprägnierung für die professionelle Anwendung. Das Produkt basiert auf modernsten organischen Wirkstoffen, die durch die Kapillarkräfte des Steines aufgenommen werden. Es bietet einen optimalen Schutz gegenüber vielfältigsten Verschmutzungen.

Das Produkt zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- hervorragende öl- und fettabweisende Wirkung auf allen Oberflächen (rau und poliert); auch auf besonders kritischen Oberflächen (gestrahlt, satiniert, geflammt und gebürstet) einsetzbar
- sehr gute Reduzierung der Wasser- und Schmutzaufnahme bei Feuchtigkeitseinwirkung
- ausgeprägter Abperleffekt
- sehr schnelle Entwicklung der Schutzwirkung
- auf polierten Oberflächen in der Regel keine Farbtonvertiefung; auf nicht polierten Oberflächen mehr oder weniger starke Farbtonvertiefung (abhängig vom Stein)
- für den Innen- und Außenbereich
- klebefreies Aushärten
- sehr hohe Ergiebigkeit (bis 40 m²/Liter)
- Emissionsklasse A+ (bestätigt durch externes Prüfinstitut)
- nach der Aushärtung ist das Produkt bei Kontakt mit Lebensmitteln gesundheitlich unbedenklich (bestätigt durch externes deutsches Prüfinstitut)

Einsatzgebiet:

AKEMI® TOP SHIELD transparent dient zur starken wasser-, fett- und ölabweisenden Behandlung von Naturstein (Marmor, Kalkstein, Granit, Gneis, Porphyr etc.) sowie von Cotto, Terrazzo, Feinsteinzeug, Keramik und Kunststein (Quarzkomposit). Sehr gut auch für raue Oberflächen (geschliffen, geflammt und gebürstet oder satiniert) geeignet. Spezielle Anwendungsbereiche sind Küchenarbeitsplatten, Waschtische, Ablagen, Theken, Tische, Fensterbänke.

Gebrauchsanweisung:

Eine Nichtbeachtung der Verarbeitungsrichtlinien kann zu irreparablen Schäden führen!

1. Reinigung:

Die Fläche muss sauber, absolut trocken und frei von Beschichtungen sein. Im Außenbereich ist darauf zu achten, dass der Stein keine schädlichen Salze (Nitrate, Sulfate, Chloride) enthält, da diese das Aufnahmevermögen der Imprägnierung vermindern. Abhängig vom Stein und dem Verschmutzungsgrad bieten sich folgende AKEMI® Produkte an: Steinreiniger, Zementschleierentferner, Rostentferner, Anti-Grün, Wachsentsferner, Öl- und Fettentfernerpaste und Graffiti-Entferner. Bitte beachten Sie die entsprechenden Pflegeempfehlungen und Technischen Merkblätter. Nach der Reinigung ist in jedem Fall gründlich mit Wasser nachzuspülen. Vor der Schutzbehandlung muss der Stein vollkommen trocken sein. Dies ist in der Regel frühestens nach 1 - 2 Tagen der Fall.

TMB 06.23

Technisches Merkblatt

Seite 2 von 4

2. Anlegen einer Musterfläche:
Vor dem Beginn der Arbeiten empfiehlt es sich, eine Musterfläche anzulegen, um die Wirksamkeit des Produktes zu prüfen, das Aussehen des behandelten Objektes zu beurteilen (Farbtonvertiefung) und den Materialverbrauch hinreichend genau zu ermitteln.
3. Durchführung der Imprägnierung:
 - a) Vor Gebrauch kurz schütteln. Optimale Voraussetzung für eine Imprägnierung ist eine Belag- und Umgebungstemperatur von 15 - 25°C sowie ein anschließend 2 - 3-stündiger Schutz vor Regen oder Feuchtigkeit. Der Belag darf weder durch eine Fußbodenheizung noch durch Sonneneinstrahlung erwärmt sein.
 - b) Risse bis 0,3 mm werden durch die Imprägnierung überbrückt.
 - c) Im Allgemeinen genügt ein 1 - 2-maliger Auftrag nass in nass.
 - d) AKEMI® TOP SHIELD mit AKEMI® Impregnation Pad auftragen und mit leichtem Druck gleichmäßig verteilen. Gegebenenfalls kann das Produkt auch mit Pinsel, Tuch oder Sprühgerät aufgetragen werden.
 - e) Ca. 20 Minuten nach dem Auftragen bzw. noch bevor die Imprägnierung an der Oberfläche antrocknet, wird der nicht vom Stein aufgenommene Überschuss mit geeignetem Lappen oder Tüchern entfernt, damit kein schichtbildender Rückstand auf der Oberfläche verbleibt. Polierte Flächen sollten zusätzlich zur Entfernung jeglicher Oberflächenschleier nachpoliert werden.
 - f) Bei zu geringer Wirkung oder ungleichmäßigem Auftragen kann ohne Probleme nachimprägniert werden. Die wasser- und öl-abweisende Wirkung entwickelt sich nach wenigen Minuten, die volle Wirksamkeit nach 24 Stunden.
 - g) Bei Anwendung im Lebensmittelbereich ist eine ausreichende Ablüftung (ca. 2 - 3 Tage) erforderlich.
 - h) Arbeitsgeräte können, sofern Verträglichkeit besteht, mit AKEMI® Universal-Verdünnung gereinigt werden.

Besondere Hinweise:

- Nur für den professionellen Gebrauch.
- Besondere Vorsichtsmaßnahme bei Sprühauftrag: Aerosolbildung und Gefährdung von Dritten vermeiden. Dämpfe nicht einatmen (Schutzmaske tragen).
- Es muss sichergestellt werden, dass die Rückseite und die Seitenflächen des Steines so abgedichtet werden, dass keine aufsteigende Feuchtigkeit in den Stein eindringen kann. In diesem Zusammenhang empfehlen wir den Einsatz von AKEMI® Anti-Stain Coating 2015, um Rückseite und Seitenflächen abzudichten.
- Bei Lagerung unter 10°C neigt das Produkt zum Eindicken; durch Erwärmen auf ca. 20°C wird es wieder vollkommen flüssig und homogen.
- Wird die zu imprägnierende Fläche gereinigt, ist eine Trocknungszeit von mindestens 1 - 2 Tagen notwendig (abhängig von Temperatur und Witterung).
- Durch eine Schutzbehandlung mit AKEMI® TOP SHIELD werden Flecken weitestgehend vermieden oder die Entstehung wird wesentlich verzögert. Dennoch lassen sich verschmutzte Flächen wesentlich leichter reinigen. Für die laufende Reinigung wird AKEMI® Crystal Clean empfohlen.

TMB 06.23

Technisches Merkblatt

Seite 3 von 4

- Ungeeignete oder aggressive Reiniger sowie Hochdruckreiniger können die Imprägnierung und den Stein zerstören.
- Auch bei mit AKEMI® TOP SHIELD imprägnierten Steinoberflächen kann nach längerer Einwirkung aggressiver Produkte wie Fruchtsäfte, Essig, Alkoholika, Kosmetika etc. eine leichte Fleckenbildung entstehen; diese ist jedoch weitaus geringer als bei unbehandelten Steinoberflächen. Durch sofortiges Entfernen von Verschmutzungen kann eine Fleckbildung vermieden werden.
- Fehlerhaft aufgetragenes Produkt kann unter Umständen mit AKEMI® Imprägnierungsentferner entfernt werden.
- Kalksteinoberflächen können nicht vor säurehaltigen Substanzen geschützt werden.
- Vorhandene Verfugungen müssen vorher auf Lösungsmittelbeständigkeit geprüft werden. Sind zum Glätten der Fugenmassen Netzmittel verwendet worden, müssen diese vor der Imprägnierung entfernt werden.
- AKEMI® TOP SHIELD ist nicht geeignet für glasierte und nicht saugende Flächen oder Gips.
- Überschüssiges Produkt verursacht Schleier- und Fleckenbildung.
- Bei der Verarbeitung sollte zum Schutz der Hände afin® Der flüssige Handschuh angewendet werden.
- Zu behandelnde Objekte müssen vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.
- Klebeflächen, nicht lösungsmittelbeständige Kunststoffe, Fensterscheiben, zu lackierende Teile oder im Arbeitsbereich befindliche Objekte (Kfz oder Grünanlagen) müssen geschützt werden (Abkleben, Abdecken).
- Bei manchen Natursteinen, z.B. Nero Assoluto oder Nero Impala, können gesteinsimmanente Strukturen durch die Behandlung mit AKEMI® TOP SHIELD stärker farbtontiefen werden als die restliche Steinfläche. Optisch wird dies als Fleckenbildung empfunden, was jedoch auf die Charakteristik des Steines zurückzuführen ist und kein Mangel des Produktes ist.
- Bei stark beanspruchten Flächen in regelmäßigen Abständen die Behandlung mit AKEMI® TOP SHIELD wiederholen.
- Bei sachgemäßer Anwendung ist das ausgehärtete Produkt nicht gesundheitsschädlich.
- Für ordnungsgemäße Müllentsorgung Gebinde völlig restentleeren.
- Recycling gemäß Vorgaben der EU-Entscheidung 97/129 EG zur Verpackungsrichtlinie 94/62/EG.

Technische Daten: Ergiebigkeit: ca. 30 - 40 m²/Liter auf polierten Oberflächen
Farbe: transparent farblos
Dichte: ca. 0,87 g/cm³

Lagerung: Bei trockener und kühler Lagerung (5-25°C) im ungeöffneten Originalgebäude mindestens 24 Monate ab Herstellung.

Sicherheitshinweise: Beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt.

TMB 06.23

Technisches Merkblatt

Seite 4 von 4

Zur Beachtung:

Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik unserer Firma erstellt. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Einflussfaktoren können diese Angaben sowie sonstige mündliche oder schriftliche anwendungstechnische Hinweise nur unverbindlichen Charakter aufweisen. Der Verwender ist im Einzelfall verpflichtet, eigene Versuche und Prüfungen durchzuführen; hierzu zählt insbesondere das Ausprobieren des Produktes an unauffälliger Stelle oder die Anfertigung eines Musters.

TMB 06.23